

Anfang **8** Uhr. Montag, den 9. September 1907: Anfang **8** Uhr.

Abonnement A

Die Erziehung zur Ehe.

Komödie in drei Akten von Otto Erich Hartleben.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Otto Günther, Rittergutsbesitzer	Heinrich Matthaes
Frau Auguste Günther, Wittwe des Bankdirektors Emil Günther	Käte Schrötter
Hermann, stud. jur. { ihre Kinder	Hans Ziegler
Suse	Emilia Unda
Bella König, Tochter des Fabrikanten König	Antonie Ernau
Moritz Lange, stud. phil.	Robert Schneeweiss
Frau Buschmann, Zimmervermieterin	Helene Rietz
Hugo Buschmann, Commis, ihr Sohn	Hans-Walter Lassen
Meta Hübcke, Buchhalterin	Christel Lorenz
Herr von Böbling	Heinrich Götz
Jenny, Stubenmädchen bei Günthers	Hermine Körner
Ein Dienstmann	Theodor Stolzenberg

Die Vorgänge spielen sich in Berlin, in der Gegenwart, an drei aufeinanderfolgenden Tagen, am Sonnabend, Sonntag und Montag ab.

Vorher:

Der Abschied vom Regiment.

Ein Einakter von Otto Erich Hartleben.

Regie: Hans Sturm.

PERSONEN:

Ernst Griesfeld, Hauptmann	Hans Sturm
Olga, seine Frau	Hermine Körner
Gustav von Prandau, Premierleutnant	Heinrich Götz
Feldmann { Hauptleute	Carl Ekert
Stein	Alfred Breiderhoff

Nach dem 1. Stück 15 Minuten Pause. Vor der grossen Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon	" 2.—
1. Rang Mittelloge	4.50	2. Rang 2.—6. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	4.50	2. Rang 7.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	4.—	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkett 1.—4. Reihe	4.50	2. Rang Stehplatz	" 0.50
Parkett 5.—9. Reihe	4.—		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Ende d. Vorstellung 11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.

Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851.)

Dienstag, den 10. September 1907, abends 7¹/₂ Uhr:

Zum ersten Male:

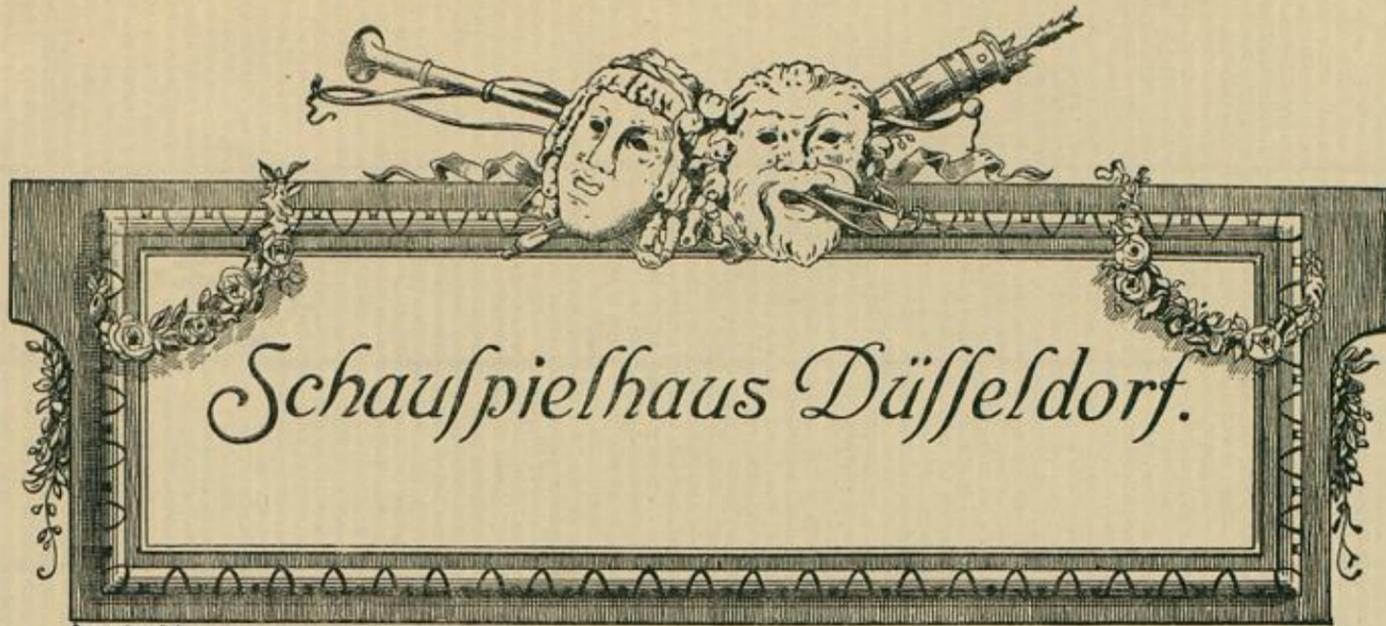
Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel von William Shakespeare. Musik von Engelbert Humperdinck.

Mittwoch, den 11. September 1907, abends 7¹/₂ Uhr:

Zum 55. Male: **Husarenfieber**, Lustspiel in 4 Akten von Kadelburg und Skowronnek.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang **8** Uhr. Montag, den 9. September 1907: Anfang **8** Uhr.

Abonnement A

Die Erziehung zur Ehe.

Komödie in drei Akten von Otto Erich Hartleben.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Otto Günther,	Matthaes
Frau Auguste	Ötter
direktors	ler
Hermann, stud.	da
Suse	rnau
Bella König, To	hneeweiss
Moritz Lange,	etz
Frau Buschma	er Lassen
Hugo Buschma	orenz
Meta Hübcke,	Götz
Herr von Bohli	Körner
Jenny, Stubenn	Stolzenberg
Ein Dienstman	art, an drei
Die Vorgänge	Montag ab.
aufeinanderfolg	

Der Abschl

Ein E

Regiment.

en.

Ernst Griesfeld	m
Olga, seine Fra	Körner
Gustav von Pr	Götz
Feldmann {	t
Stein	neiderhoff

Nach dem 1. Stück 15 Minu

fällt der Hauptvorhang.

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—4. Reihe
- Parkett 5.—9. Reihe

- Reihe Mark 3.—
- Reihe " 2.—
- Reihe " 1.50
- Reihe " 1.—
- Reihe " 0.70
- Reihe " 0.50

exklusive der

engebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. End

fnung 7 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

Die Tageskasse (Eing
Telephonische Billetbestellungen können
Die vorausbestellten Billets müssen am T
wird anderweitig darüber verfügt. Vor
alle Plätze beginnt am Vormit
sowie bei der Buchhandlung Müllern &
und in dem Passagebureau des Nord

10—2 Uhr geöffnet.
Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
an Tages an der Tageskasse
ke Blumenstrasse (Telephon No. 605)
am Hauptbahnhof (Telephon 7851.)

Dienstag, den 1

nds 7 1/2 Uhr:

Der Ka
Lustspiel von William Sh

nedig.
Engelbert Humperdinck.

Mittwoch, de

7 1/2 Uhr:

Zum 55. Male: **Husarenfieber**, Lustspiel in 4 Akten von Kadelburg und Skowronnek.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.

Buchdruckerei Olligschläger, Düsseldorf, Volmerwerthstr. 92a.